

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Jacob Klein.

Klein, Jacob

Tarangambadi, 19.10.1777-10.04.1778

23. - 31. Dezember 1777

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-186905](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-186905)

sine mit von den besten im Lande ist, weil sie gut in
den und unter d'pfeß gehalten wird, d'fenn. Die
Lernstunde war ganz bequem. Die eilsten im
Abend zeitig in Colono zu sehen, also wie auf
im 3. Upr. antworten. Die gute Lernezeit sollte
nicht so sehr wegen mangelhafter und daher einiger
Anschauen für d'pfeß sein wie wegen der ganzen
zu Lerne.

Den 23. hielten wir Besichtigung unserer Besitz-
th, und machten eine Auslangung einiger Lerne-
beleid, d'fenn, von d'f. Præd. Cant. Manger d'pfeß.
binnen angedeutete den 2^{ten} folgenden Tag zu sein. Den 24^{ten}
d'f. hat die für die Gesellschaft gelehrt zu jedem 2^{ten}
Tagen in dem großen Saal eine Fortbildung
von Fortschritt zu geben. Den 24. Besichtigung
einige Lerne und auf einen Lerne von im
ersten Lerne. Den 25^{ten} folgende Nachmittag
d'f. Manger Tag zu über den 2. 1. 7. d'fenn
~~den 26^{ten} Tag zu über den 2. 1. 7. d'fenn~~
Den 26^{ten} Tag zu über den 2. 1. 7. d'fenn
Den 27^{ten} Tag zu über den 2. 1. 7. d'fenn
Den 28^{ten} Tag zu über den 2. 1. 7. d'fenn
Den 29^{ten} Tag zu über den 2. 1. 7. d'fenn
Den 30^{ten} Tag zu über den 2. 1. 7. d'fenn
Den 31^{ten} Tag zu über den 2. 1. 7. d'fenn

Den 28^{ten} war Freitag. Es war die Nachmittag
d'f. Sybrands und Nachmittag d'f. Manger.
Den 29^{ten} Tag zu über den 2. 1. 7. d'fenn
Den 30^{ten} Tag zu über den 2. 1. 7. d'fenn
Den 31^{ten} Tag zu über den 2. 1. 7. d'fenn
Den 1^{ten} Tag zu über den 2. 1. 7. d'fenn
Den 2^{ten} Tag zu über den 2. 1. 7. d'fenn
Den 3^{ten} Tag zu über den 2. 1. 7. d'fenn
Den 4^{ten} Tag zu über den 2. 1. 7. d'fenn
Den 5^{ten} Tag zu über den 2. 1. 7. d'fenn
Den 6^{ten} Tag zu über den 2. 1. 7. d'fenn
Den 7^{ten} Tag zu über den 2. 1. 7. d'fenn
Den 8^{ten} Tag zu über den 2. 1. 7. d'fenn
Den 9^{ten} Tag zu über den 2. 1. 7. d'fenn
Den 10^{ten} Tag zu über den 2. 1. 7. d'fenn
Den 11^{ten} Tag zu über den 2. 1. 7. d'fenn
Den 12^{ten} Tag zu über den 2. 1. 7. d'fenn
Den 13^{ten} Tag zu über den 2. 1. 7. d'fenn
Den 14^{ten} Tag zu über den 2. 1. 7. d'fenn
Den 15^{ten} Tag zu über den 2. 1. 7. d'fenn
Den 16^{ten} Tag zu über den 2. 1. 7. d'fenn
Den 17^{ten} Tag zu über den 2. 1. 7. d'fenn
Den 18^{ten} Tag zu über den 2. 1. 7. d'fenn
Den 19^{ten} Tag zu über den 2. 1. 7. d'fenn
Den 20^{ten} Tag zu über den 2. 1. 7. d'fenn
Den 21^{ten} Tag zu über den 2. 1. 7. d'fenn
Den 22^{ten} Tag zu über den 2. 1. 7. d'fenn
Den 23^{ten} Tag zu über den 2. 1. 7. d'fenn
Den 24^{ten} Tag zu über den 2. 1. 7. d'fenn
Den 25^{ten} Tag zu über den 2. 1. 7. d'fenn
Den 26^{ten} Tag zu über den 2. 1. 7. d'fenn
Den 27^{ten} Tag zu über den 2. 1. 7. d'fenn
Den 28^{ten} Tag zu über den 2. 1. 7. d'fenn
Den 29^{ten} Tag zu über den 2. 1. 7. d'fenn
Den 30^{ten} Tag zu über den 2. 1. 7. d'fenn
Den 31^{ten} Tag zu über den 2. 1. 7. d'fenn

Christen

Erstern als einem Enkelkinder vorzuzählen fatten. So
gingen etwa 120 Personen. Die Arbeit war zwar
sehr leicht 3 Tage nicht angriffend sehr zügelnd
bei dem vornehmsten gütigen Begleiter Gottes und
seiner Geister aufsteigend, so daß in viele Häuser
fatten beyen besitzend sehr viel Geld und Loben
und Danken vor dem Herrn Gottes zu hören
und zügelnd liden, Erbes und Liden zu
langen

Anno 1778

Am 1. Januarii gegen 11 Uhr nachmittags Abends
langen und stellten mich den Herrn der mich
nach seinem Wohlgefallen zu befehlen und zu
einem Gefäß seines bewundernswürdigen und zu
einem Wohlgefallen seines Guade fortan zu waschen
und zu handhaben Ihn zum Frisch. Weil mich
verpflichten der Bewundernswürdigen Gabe
fatten, daß ich das meine Posten in ihm
Lied Ihn müßte, so resolvirte mich der
nächsten Posten als der 4te zu sein. Weil ich
nun die Lied sehr sehr als der 4te und mehr
als Gottes Dienst und der Posten in der
guten vor den bewundernswürdigen; so resolvirte
mich sehr nach der ^{Sammlung} Lied zu geben. Weil
die Lied vor der Zeit noch der Bewundernswürdigen
und Bewundernswürdigen Gottesdienst gefallen zu
werden pflegte, sehr repariert werden müßte,
so wurde der Gottesdienst in beiden Häuser
in einer nicht mehr von der Lied lidenen
Fähigkeit. Die oben sein die Lied in Land zu
bilden ist: gefallen. Das Ding war sehr.